

Ressort: Finanzen

DAX lässt weiter nach - Energieversorger erholen sich

Frankfurt/Main, 29.09.2015, 17:39 Uhr

GDN - Am Dienstag hat der DAX weiter nachgelassen, allerdings nur moderat. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 9.450,40 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,35 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Erholen konnten sich die Energieversorger etwa: Eon und RWE fanden sich an der Kursspitze wieder mit Zugewinnen von drei und sechs Prozent kurz vor Handelsschluss. Als Grund wurden Äußerungen von NRW-CDU-Oppositionsführer Armin Laschet genannt, der Staatshilfe für die Versorger wieder ins Gespräch gebracht hat. Aus den USA gab es keine klare Vorgabe: Der Dow war am Nachmittag mit 16.009,21 Punkten und einem Plus in Höhe von 0,05 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag fast unverändert. Der Nikkei-Index hatte zuletzt stark nachgelassen und mit einem Stand von 16.930,84 Punkten geschlossen (-4,05 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagnachmittag fast unverändert. Ein Euro kostete 1,1240 US-Dollar (-0,02 Prozent). Der Goldpreis bewegte sich ebenfalls kaum, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.132,14 US-Dollar gezahlt (+0,01 Prozent). Das entspricht einem Preis von 32,38 Euro pro Gramm. Der Ölpreis stieg hingegen stark an: Ein Fass der Nordsee-Sorte Brent kostete am Dienstagnachmittag 48,36 US-Dollar (+2,12 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-60967/dax-laest-weiter-nach-energieversorger-erholen-sich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com